

Externe Stellenausschreibung - Reg.-Nr. 3-11592/19-D

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Juristischer Bereich, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Recht der Sozialen Sicherheit, ist im Rahmen eines Unterprojektes der vom BMFSFJ in Auftrag gegebenen Evaluation des Mutterschutzgesetzes **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die *bis zum 30.09.2020 befristete* Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in **Teilzeitbeschäftigung (50 %)** zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Wissenschaftliche Mitarbeit im Rahmen der Evaluation des Mutterschutzgesetzes, d.h. vor allem Unterstützung der empirischen Untersuchung des Hauptauftragnehmers zur Wirkung des neuen Mutterschutzrechts, fortlaufende Beobachtung von Schrifttum und Literatur zum MuSchG und Erarbeitung von Empfehlungen zur Implementation des reformierten Rechts.

Voraussetzungen:

- erste juristische Prüfung oder Abschluss eines Master- bzw. Diplomstudiengangs mit einem zur Promotion zum Dr. iur. qualifizierenden Abschluss.
- Kenntnisse im Bereich des Arbeits- und Sozialrechts sind erforderlich.
- Kenntnisse zum Antidiskriminierungsrecht und Mutterschutzrecht sind erwünscht.
- Die Befähigung und Bereitschaft zu interdisziplinärer Arbeit wird erwartet.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Katja Nebe, Tel.: 0345 / 55-23151,
E-Mail: katja.nebe@jura.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der **Reg.-Nr. 3-11592/19-D** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 14.10.2019** an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Recht der Sozialen Sicherheit, Prof. Dr. K. Nebe, 06099 Halle (Saale).

Eine elektronische Übersendung der Bewerbungsunterlagen an katja.nebe@jura.uni-halle.de wird bevorzugt.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt der Förderung durch den Drittmittelgeber.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde.